



Copyright: Historisches Museum Frankfurt

Börneplatz, im Nationalsozialismus umbenannt in Dominikanerplatz

Während der NS-Zeit (1935) wurde der Börneplatz in Dominikanerplatz umbenannt.

Die jüdische Geschichte des Ortes blieb lange nach der NS-Zeit in Vergessenheit. Erst 1978 erhielt der Platz wieder seinen ursprünglichen Namen zurück und 1987, als bei Bauarbeiten am Börneplatz archäologische Reste der ehemaligen Judengasse entdeckt wurden, entbrannte eine bundesweite Debatte über den Umgang mit der zerstörten jüdischen Geschichte in Deutschland und in Frankfurt.

Informationen

Frankfurt, Börneplatz (Entstehungsort)
März 1935 (Datierung)

Fotografie
Stadttopographie
Silbergelatineabzug

Historisches Museum Frankfurt
Inv. Ph21681
